

Aargauische Berufsschau 2017: Imposante Präsenz von Toby on Tour in Wettingen

Der baumeister verband aargau präsentierte sich vom 5. bis 10. September 2017 an der Aargauischen Berufsschau in Wettingen. Dabei stellte er die attraktiven Berufe des Bauhauptgewerbes vor.

Beim Parcours hatten die Schüler die Möglichkeit, an fünf Posten in die Welt der Baubranche einzutauchen. Zuerst mussten sie eine Kletterwand hochklettern und ihre Kraft beweisen. Bei der «Wall of Fame» lernten sie, wie man mit Kelle und Zement Backsteine aufeinanderschichtet. Beim Bagger und beim Baggersimulator konnten sie ihre Navigationskünste beweisen. Beim letzten Posten ging es darum, Pflastersteine in eine Form einzubauen und das Muster mit Schweizerkreuz gemäss Plan nachzubauen. Wer mindestens vier von sechs Posten absolvierte, erhielt den coolen Toby-Bag als Erinnerungsgeschenk.

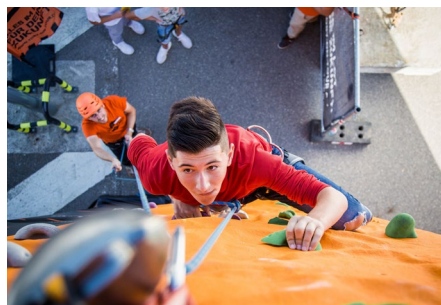
Gemäss Roni Brunner, Koordinator Nachwuchsförderung beim baumeister verband aargau, besuchten täglich rund 500 bis 700 Schüler den Stand. Sie interessierten sich vor allem dafür, wie hoch der Lehrlingslohn ist, welches die Sonnen- und Schattenseiten der Bauberufe sind und welche Arbeitszeiten üblich sind. Urs Keusch, baumeister verband aargau, war über das Interesse hocherfreut: «Die Schülerinnen und Schüler waren wissbegierig und absolvierten den Parcours mit grosser Begeisterung.»



Die «Wall of Fame» – ein Erinnerungstück an alle, die sich an der AB'17 für die Bauberufe interessierten.



Beim Kransimulator ist Fingerspitzengefühl gefragt.



Kraftprobe Kletterwand – eines der Highlights.



Pflästern nach Vorlage – schwieriger als es aussieht.

Kreisreise Wigger- / Suhren- und Wynental (neu Kreis West)

Nach mehrjähriger Unterbrechung luden die Herren Armin Buob und Alfred Schaeffer zu einer interessanten und abwechslungsreichen Kreisreise in das Elsass ein.

Bereits um 7.15 Uhr ging es für die rund 25 Teilnehmer bequem Richtung Norden los. Nach einer kurzweiligen Anreise nach stand in Colmar die Besichtigung der Liebherr-Werke auf dem Programm. 2000 Bagger verlassen das Werk in Colmar im Elsass jedes Jahr. Hier produziert die Liebherr-France SAS seit 1961 Raupenbagger für unterschiedlichste Anwendungsbereiche wie Abbruch, Tunnelgrabung, Böschungsbau sowie Tiefbau.



Nach dem feinen Mittagessen bei der Firma Liebherr ging es weiter auf die legendäre Elsass Weinstrasse. Nach einer kurzen Fahrt durch die bezaubernde Landschaft kamen wir in Niedermorschwihr an. Im malerischen Dörfchen besuchten wir die Weinkellerei der Familie Boxler, die – ursprünglich aus dem Kanton St. Gallen stammend – seit 1672 die Winzertradition von Vater zu Sohn weitergibt. In den 50er Jahren des zwanzigsten Jahrhun-

derts ändert der Winzer Justin Boxler die Arbeitsweise und begann mit einer grösseren Produktion seiner Weissweine. Selbstverständlich durfte eine Weindegustation nicht fehlen, ganz nach dem Motto: Vins fins d'Alsace. Nach dem gemütlichen Teil ging es am späteren Nachmittag nach Kintzheim zu einer unvergesslichen Vogelschau. *La Volerie des agiles* bot eine tolle Einsicht in die Flugfertigkeiten und das Jagdverhalten der Greifvögel.

Nach der ca. 1-stündigen Vorführung, welche beeindruckend und einfach fantastisch war, ging es wieder zurück nach Rothrist.

Dem Reiseleiter-Team Armin Buob und Alfred Schaeffer danken wir herzlich für die tadellose Organisation sowie für den köstlichen Weisswein, welcher jeder TeilnehmerIn am Schluss der Reise mit nach Hause nehmen durfte.

Kreisreise Aaretal / Limmattal (neu Kreis Ost)

Der Ausflug des Kreis Ost führte eine Gruppe von 22 Teilnehmern zur der grössten Tief- und Tunnelbaustelle auf dem Grenzgebiet der Kantone Aargau und Solothurn; Die SBB Baustelle Eppenbergr.

Unter fachkundiger Betreuung durch Projektleitung und Schlüsselpersonal der Bauunternehmung erfolgte zuerst eine Gesamtinformation mittels multimedialer Präsentation. Anschliessend konnte bei Kaffee und Gipfeli der Infopavillon besichtigt werden.

In bunte Überkleider gestiegen ging es danach in zwei Gruppen in den Tunnel. Bis ganz zur Spitze der TBM konnten wir vorrücken und mit äusserst kompetenten Erklärungen der Fachleute wurden wir in die Geheimnisse des Tunnelbaus eingeführt. Der zweite Teil der Führung zeigte den ebenfalls eindrücklichen Abschnitt der Anlagen, welche im Tagbau erstellt werden.

Nach einem feinen Mittagessen im Restaurant Roggenhausen gings weiter zum urchigen

zweiten Teil des Ausflugs: Hornussen stand auf dem Programm. Bevor die sportlichen Talente der Reisetilnehmer unter Beweis gestellt werden konnten, wurden die Teilnehmer durch den Präsidenten der Hornusser-Gesellschaft Lenzburg (HGL) in die Geheimnisse dieses urchigen Sports eingeführt. Dass es bedeutend schwieriger ist, beim Abschlag das Nougat zu treffen, als es aussieht, erfuhren die Mutigen, welche sich unter kritischer Beobachtung zum Abschlag am Bock bereitmachten. Einige Talente konnte der Präsident der HGL dann aber dennoch ausmachen. In den letzten Strahlen der Herbstsonne genehmigten sich ein paar Durstige einen Abschlusstrunk beim Clubhaus der HGL, bevor der ereignisreiche Ausflug zu Ende ging.

Weiterbildung

Werden Sie
dipl. Baupolier bsu ag

Lehrgang 2018: Schulstart 22. Oktober 2018

Anmeldung und Info:
Schulsekretariat bsu ag
5035 Untereentfelden
Tel. 062 737 90 20
www.baukaderschule.ch

baukaderschule
bsu ag, unterentfelden EDUQUA ZERTIFIZIERT

Generalversammlung

Achtung! Die Generalversammlung findet neu am **Donnerstag, 5. April 2018**, im Trafo Baden statt.

LAP-Feier 2018

Die LAP-Feier findet am **Donnerstag, 5. Juli 2018**, in der in der Bauschule Oberentfelden statt.